

Ressort: Lokales

Hessen weitet Pilotversuch mit polizeilichen Körperkameras aus

Wiesbaden, 02.05.2014, 00:00 Uhr

GDN - Hessen weitet den bundesweit einzigen Pilotversuch mit polizeilichen Körperkameras aus. Landesinnenminister Peter Beuth (CDU) wird an diesem Freitag ankündigen, dass auch Beamte in einigen Stadtteilen von Wiesbaden und Offenbach künftig mit so genannten Body-Cams auf Streife gehen, berichtet die "Süddeutsche Zeitung" (Freitagsausgabe).

Sie sollen vor allem dem Schutz der Polizisten von gewalttätigen Übergriffen dienen. Bislang wurde diese Video-Technik nur in Frankfurt eingesetzt. Das hessische Innenministerium ist nach einem Bericht der "Süddeutschen Zeitung" mit den Ergebnissen der Frankfurter Einsätze zufrieden. Die Minikameras hätten die Erwartungen der Sicherheitsfachleute erfüllt, die erhoffte "deeskalierende und präventive Wirkung" habe sich eingestellt, erklärt Beuth. Im zweiten Halbjahr 2012 habe man an den beiden Frankfurter Orten noch 27 Übergriffe auf Beamte gezählt, von Juni November nur noch 20. Anders als früher sei dort kein Polizist mehr verletzt worden. Schon allein die Existenz der Kameras Sorge dafür, dass Störenfriede nicht mehr so ruppig seien. Die Ausweitung des Pilotprojekts erfolgt mit Zustimmung der Grünen, des Junuiorpartners in der CDU-geführten Landesregierung und der Landes-Datenschützer. Auch andere Länder mit städtischen Problemvierteln sind an dieser nicht unumstrittenen Technik interessiert, etwa die Sicherheitsbehörden in Hamburg. In Bayern wird derzeit geprüft, ob solche Einsätze rechtlich möglich sind und der Polizei nützen können.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-33935/hessen-weitet-pilotversuch-mit-polizeilichen-koerperkameras-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com